

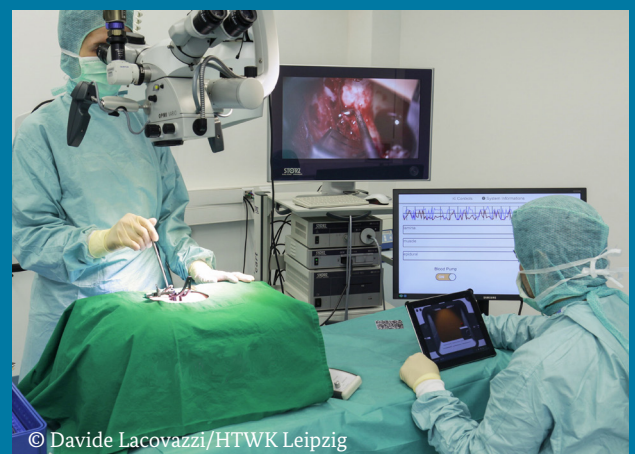
# SurMe – Team aus Forschenden und Ärzten entwickelt Trainingssystem für die Wirbelsäulenchirurgie

Ein interdisziplinäres Team aus Ärzten, Ingenieuren, Informatikern und Pädagogen entwickelt mit SurMe – dem Surgical Mentor System – ein innovatives Trainingskonzept für die Ausbildung von Chirurgen. Lernspiel, Lernplattform und Sensorik lassen Rückschlüsse auf Talent und Fortschritt von Chirurgen zu.

Ziel von SurMe ist es, ein ganzheitliches Trainingssystem zu entwickeln, das bereits im Medizinstudium mit der Vermittlung operativer Basisfertigkeiten beginnt. Alle Fortschritte werden auf einer Lernplattform in einem Lerntagebuch erfasst und ausgewertet. Die in das Simulationssystem integrierte Sensorik liefert Feedback zur Leistung des Chirurgen. Das Innovative Surgical Training Technologies (ISTT) der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig und die Schön Klinik München sind im Projekt für das Trainingskonzept und die Studien verantwortlich, CodeCraft für die Entwicklung der Lernplattform und die MRC SYSTEMS GmbH für die Entwicklung der Sensorik. Eine erste Validierung mit chirurgischen Expertinnen und Experten hat die Funktionalität von Simulator, Kraftsensorik und Lernspiel bereits bestätigt. Langfristiges Ziel ist die Integration des Gesamtsystems ins tägliche chirurgische Training.

„Chirurgische Exzellenz bedeutet, die richtige Entscheidung zu treffen und diese technisch optimal umzusetzen. Richtig zu entscheiden, ist praktisch für jeden erlernbar. Gut zu operieren, erfordert Talent und hartes ‚Grundlagen‘-Training. Talentscreening und das Trainieren von Basic Skills sollte nicht auf Kosten der Patienten im Operationsaal stattfinden.“

Prof. Dr. med. habil. Michael Mayer  
Chefarzt, Wirbelsäulenzentrum, Schön Klinik München Harlaching



© Davide Lacovazzi/HTWK Leipzig



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung